



Dr. Constanze Krenz

Counsel

constanze.krenz@dlapiper.com

München

T: +49 89 23 23 72 262

F: +49 89 23 23 72 100

Dr. Constanze Krenz ist Counsel in der deutschen Intellectual Property und Technology Group von DLA Piper. Sie berät und vertritt Mandanten aus verschiedenen Branchen in komplexen Patentverletzungsverfahren wie auch in den Rechtsbestandsverfahren.

Dr. Constanze Krenz verfügt über umfassende Erfahrung bei der Prozessführung umfangreicher Patentverletzungsverfahren, einschließlich der strategischen Beratung und der Beratung auf der Schnittstelle zum Kartellrecht (bspw. bei standardessentiellen Patenten). Ein besonderer Schwerpunkt ihrer Tätigkeit ist die Beratung und Vertretung von Mandanten in Patentnichtigkeits- und Einspruchsverfahren, insbesondere im IT Sektor sowie der herstellenden und verarbeitenden Industrie, einschließlich der Automobil- und der Luftfahrtindustrie. Die Tätigkeit umfasst dabei auch die Koordination und strategische Beratung in länderübergreifenden Patentstreitverfahren.

Darüber hinaus berät Dr. Constanze Krenz auch zu Fragen des Arbeitnehmererfinderrechts, Patentübertragungen, Lizenzierung sowie begleitend bei M&A Transaktionen. Constanze ist in Deutschland als Rechtsanwältin zugelassen und Mitglied der Vereinigung für Gewerblichen Rechtsschutz und Urheberrecht (GRUR).

- Intellectual Property and Technology
- Patent Litigation
- Litigation, Arbitration and Investigations
- IT and Telecoms Disputes

- Life Sciences
- Technology

Deutsch English

LANGUAGES SPOKEN

- Deutsch
- English

- Beratung und Vertretung zweier weltweit führender Automobilzulieferer im Rahmen mehrerer sehr umfangreicher Patentprozessserien eines US-amerikanischen Chipherstellers gegen mehrere führende Automobilhersteller. Streitgegenstand sind diverse in Multimedia- und Infotainment-Systeme integrierte Technologien wie Kommunikation, Schnittstellen, Vernetzung, Datenübertragung, Grafikverarbeitung, etc.
- Beratung eines international führenden Automobilzulieferers zu Patentlizenzfragen bei der Geltendmachung und Lizenzierung

standard-essentieller Patente durch einzelne Patentinhaber und Patentpools.

- Beratung und Vertretung eines deutschen, weltweit führenden Technologie- und Dienstleistungsunternehmens im Automobilbereich als Klägerin und Beklagte in einem umfangreichen Patentstreit betreffend Automobilzubehör gegen einen internationalen Wettbewerber.
- Beratung und Vertretung eines führenden italienischen Herstellers für Motorsport-Ausstattung und Accessoires in einer umfangreichen Patentstreitigkeit mit einem Wettbewerber betreffend Airbags, in mehreren Verletzungs- und Nichtigkeitsverfahren in mehreren Instanzen.
- Beratung eines weltweiten führenden US-amerikanischen Software-Herstellers und prozessuale Vertretung eines Lizenznehmers als Beklagte in einem von einer der größten NPEs angestregten Patentverletzungsverfahren betreffend Netzwerktechnologie, sowie dem korrespondierenden Nichtigkeitsverfahren.
- Beratung und Vertretung eines weltweit führenden US-amerikanischen Herstellers von IT-Ausstattung in mehreren Patentsachen, einschließlich hinsichtlich der angeblichen Verletzung von LED Technologie betreffenden Patenten.
- Vertretung eines führenden US-amerikanischen Anbieters von biometrischen Identifikationslösungen in Patentverletzungs- und Nichtigkeitsverfahren im Zusammenhang mit Authentifizierungssystemen.
- Beratung eines US-amerikanischen Herstellers innovativer Batterietechnologie in Patentsachen.
- Beratung und Vertretung einer weltweit führenden Fluggesellschaft in umfangreichen Patentverletzungs- und Nichtigkeitsverfahren gegen eine NPE betreffend den mobile boarding Service und die dazugehörige App.
- Vertretung eines führenden US-amerikanischen Anbieters von Cloud-basierten Dienstleistungen in von einer bekannten NPE initiierten Patentverletzungsverfahren.

VITA

Berufserfahrung

Bevor Constanze Krenz im Jahre 2015 in das Münchner Büro zu DLA Piper wechselte, arbeitete sie für eine international tätige Wirtschaftskanzlei in München (2013-2015) und zuvor als Referendarin in einer renommierten IP-Boutique in Düsseldorf (2012).

Empfehlung

- *Legal 500 Deutschland 2022*: Empfohlen für gewerblichen Rechtsschutz: Patentrecht: Streitbeilegung
- *Handelsblatt* in Kooperation mit *Best Lawyers 2022*: Empfohlen in der Kategorie „Ones to Watch“

Ausbildung

- Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main, Dr. jur., 2016
- OLG Karlsruhe, Zweites Staatsexamen, 2013
- Universität Mannheim, Erstes Staatsexamen, 2011

Mitgliedschaften

- Deutscher Anwaltverein (DAV)
- Vereinigung für Gewerblichen Rechtsschutz und Urheberrecht (GRUR)

AKTUELLES

Publikationen

How will the Unified Patent Court decide your case?

23 February 2022

The unitary patent and the Unified Patent Court (UPC) have moved another step closer since Austria's deposit of its ratification instrument triggered the start of the Provisional Application Period (PAP) on 19 January 2022.

Guidance from the EU-level for multi-component device SEP litigation?

1 December 2020

The Dusseldorf Regional Court decided on November 26, 2020 to refer several hotly-disputed questions relating to FRAND licensing of SEPs, especially with a view to the involvement of suppliers, to the Court of Justice of the European Union (CJEU).

Sisvel v. Haier - Willingness to license or willingness to negotiate?

9 July 2020

The German Federal Court of Justice (FCJ) handed down its first judgment on FRAND since the CJEU's landmark decision in Huawei v. ZTE (decision from May 16, 2015, docket no. C-170/13). This decision was long awaited with many hoping that the FCJ would align the diverging approaches of the German lower courts in interpreting the CJEU's decision.

Seminare und Veranstaltungen

Vergangene

UPC: What should in-house teams be doing now?

9 May 2022

10:00 AM - 11:00 AM ET

3:00 PM - 4:00 PM BST

NEWS

Best Lawyers / Handelsblatt empfiehlt insgesamt 88 Anwältinnen und Anwälte von DLA Piper

25. Juni 2021

Auch in diesem Jahr hat der US-Verlag Best Lawyers wieder zahlreiche Anwält*innen von DLA Piper in Deutschland in unterschiedlichen Rechtsgebieten ausgezeichnet. Insgesamt empfiehlt Best Lawyers in diesem Jahr 88 Anwält*innen von DLA Piper.
